

**Zeitschrift:** Eröffnungsrede der Jahresversammlung der Allgemeinen Schweizerischen Gesellschaft für die Gesamten Naturwissenschaften = Discours d'ouverture de la session de la Société Helvétique des Sciences Naturelles

**Band:** 7 (1821)

**Rubrik:** Protokolls Auszüge

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## II.

## Protokolls Auszüge.

## A. Vierte Sitzung in GENEVE, 1822. Jul. 28.

- a. Der II<sup>te</sup> Artikel der Statuten der Gesellschaft, betreffend die Annahme neuer Mitglieder, erhält folgende nähere Bestimmung:

Die vom Comité zur Annahme zu empfehlenden Mitglieder, können nur solche seyn, welche von den Cantonal-Gesellschaften vorgeschlagen worden. In Cantonen, wo sich keine besondere Gesellschaft befindet, können einzelne Mitglieder einen solchen Vorschlag machen, müssen aber denselben Einen Monat vor der jährlichen Zusammenkunft dem Präsidenten eingeben.

- b. Da es zweckmässig erachtet ward, die Besorgung der Casse der Gesellschaft vom Secretariat zu trennen, und Herr Banquier de Candolle in Genf sich geneigt gefunden, diese Besorgung gefälligst zu übernehmen:

So ward H<sup>r</sup>. de Candolle zum Cassirer der Gesellschaft ernannt.

- c. Da die Anzahl der Bücher, welche die Gesellschaft Geschenksweise erhalten, sich nach und nach vermehrt hat, wodurch es nothwendig wird

einen centralen Ort zu erwählen, wo diese Bücher und Schriften aufbewahrt werden könnten:

So ward die Stadt Bern zum Locale dieser Bibliothek oder Central-Archives bestimmt.

---

### B. Dritte Sitzung zu BASEL 1821. Jul. 25.

Ein von Herrn Pfr. Wytt enbach entworfenes Regulativ über die Verwahrung und Benutzung des in Bern anzuordneten Archives der Gesellschaft, wird mit einigen geringen vom Comité zweckmässig erachteten Abänderungen vorgelegt:

Mit vielem Danke gegen Herrn Wytt enbach wird dieses Regulativ genehmigt, und soll dasselbe nebst dem Inventar des Archives gedruckt und den Mitgliedern mitgetheilt werden.

---